

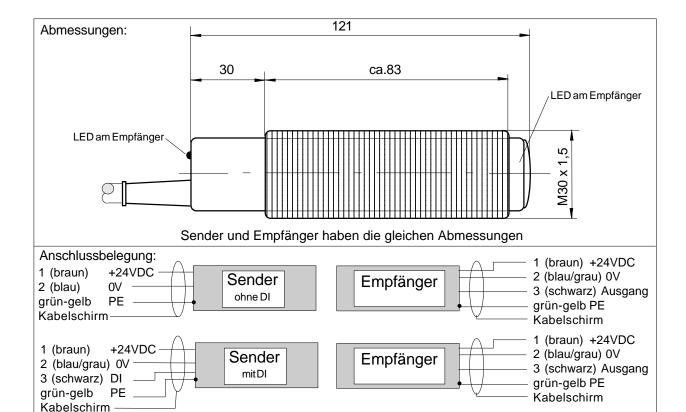


Lichtschranken IRL-25N/P-S/E-E-X und IRL-50N/P-S/E-E-X



- Mit antivalentem Ausgang N- oder P-schaltend
- Schaltzustandsanzeige im Empfänger durch die Linse erkennbar

Typ Technische Daten	IRL-25P-S/E-E-X IRL-25N-S/E-E-X	IRL-50P-S/E-E-X IRL-50N-S/E-E-X
Bezeichnung	S: Sender / E: Empfänger	
Reichweite	25m	50m
Versorgungsspannung	24VDC	+-15%
Stromaufnahme	Sender: 20mA / Empfänger: 35mA	
Max. Leistungsaufnahme	Sender: 1.12W / Empfänger: 0.7W	
Ausgang	Antivalent, max.100mA, kurzschlussfest	
Lichtwellenlänge	880 nm	
Schaltfrequenz	50 Hz	
Reaktionsgeschwindigkeit	10 ms	
Gehäuse	M30, Messing vernickelt	
Arbeitstemperaturbereich	-20°C <tamb +60°c<="" <="" td=""></tamb>	
Gehäuseschutzart	IP 65, nach EN 60529	
Anschlussleitung	IRL-25/50-S-E-X-DI: 3+PE x 0,5mm ² , TPL	J, geschirmt, Adern numeriert, L: 3m J, geschirmt, Adern numeriert, L: 3m J, geschirmt, Adern numeriert, L: 3m
Zubehör Optionen	- 4 Muttern M30 (optional 2 Klemmsche - IRL-25/50-S-E-X- DI : Sender mit Ausb	
	- Schaltfrequenz bis 1kHz auf Anfrage - Kabellänge bis 100m	
Funktion und LED-Anzeige		
	Lichtstrahl nicht unterbrochen LED = ON	Lichtstrahl unterbrochen LED = OFF
IRL N- E-E-X Ausgang N-schaltend	+24VDC Ausgang=L OV	+24VDC Ausgang=H
IRL P- E-E-X Ausgang P-schaltend	+24VDC Ausgang=H	+24VDC Ausgang=L
	UV	Seite 1 vor



Betriebsanleitung/EG-Konformitätserklärung:

Montagevorschrift

Die Anschlussbelegung ist unbedingt einzuhalten. Bei Verkürzung oder Verlängerung des Anschlusskabels ist der Schirm kurz müssen Lichtschranken-Sender mit Ausblende-Eingang veranzuschliessen bzw. zu verbinden. Die Anschlusskabel dürfen nicht parallel zu Hochspannungs- und Starkstromkabeln verlegt werden. Die Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden. Der Kabelschirm muss auf PE gelegt werden.

Funktion IRL-25/50P-E-E-X

Ist die Lichtstrecke zwischen Sender und Empfänger frei, so schaltet der PNP-Transistor des antivalenten Ausgangs ein, der NPN-Transistor aus und die LED leuchtet. Wird der Lichtstrahl zwischen Sender und Empfänger unterbrochen, so schaltet der PNP-Transistor des antivalenten Ausgangs aus, der NPN-Transistor ein und die LED erlischt.

Funktion IRL-25/50N-E-E-X

Ist die Lichtstrecke zwischen Sender und Empfänger frei, so schaltet der PNP-Transistor des antivalenten Ausgangs aus, der NPN-Transistor ein und die LED leuchtet. Wird der Lichtstrahl Die Lichtschranke entspricht folgenden Bestimmungen: zwischen Sender und Empfänger unterbrochen, so schaltet der PNP-Transistor des antivalenten Ausgangs ein, der NPN-Transistor aus und die LED erlischt.

X-Funktion

Durch das Vertauschen der Polarität der Versorgunsspannung wird der Schaltsinn des Empfängers invertiert.

Ausgang

Der Empfänger verfügt über einen antivalenten (Push-Pull) Ausgang. Die Last (Relais oder sonstige Bürde) kann gegen + oder angeschlossen werden.

Wartung

Die Lichtschranke ist wartungsfrei. Bei einer Verschmutzung sind die Linsen sorgfältig zu reinigen. Es dürfen keine aggressiven Medien verwendet werden. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden.

IRL-25/50-S-E-X-DI: Optionaler Sender-Disable-Eingang

Werden mehrere Lichtschranken nahe beisammen angeordnet. wendet werden. Mit dem Ausblende-Eingang "DI" kann sichergestellt werden, dass niemals mehrere Sender gleichzeitig arbeiten. Somit können Sender und Empfänger im Multiplex-Verfahren betrieben werden und damit eine gegenseitige Beeinflussung ausgeschlossen werden.

0V oder nicht angeschlossen = Sender arbeitet High (24VDC) =Sender arbeitet nicht Der Ausblende-Eingang DI muss >= 20ms aktiviert werden. Der Eingang DI ist PNP kompatibel.

Sicherheitshinweise

Die Lichtschranken Serie IRL dürfen nicht für den Unfallschutz zur Anwendung gelangen. Im Störungsfall kann der Ausgang jeden beliebigen Zustand annehmen. Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten EU und nationalen Vorschriften und Richtlinien zwingend einzuhalten.

- Maschinenrichtlinie: 2006/42/EG
- RoHS: 2002/95/EG
- EMV: 2004/108/EG

Allgemeines

Änderungen bleiben vorbehalten. Die Lichtschranke IRL-.. ist so umweltfreundlich wie möglich gebaut. Sie enthält keine umweltschädlichen Substanzen und keinerlei Silikon oder silikonhaltige Beimengungen. Bei der Herstellung und dem Betrieb wird ein Minimum an Energie und Ressourcen verbraucht. Irreparable oder nicht mehr gebrauchte Geräte müssen nach den gültigen Vorschriften entsorgt werden.

EG-Konformitätserklärung

Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien und Normen, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2008, bestätigt:

Z. Josephin

Hans Bracher, Matrix Elektronik AG

Seite 2 von 2